

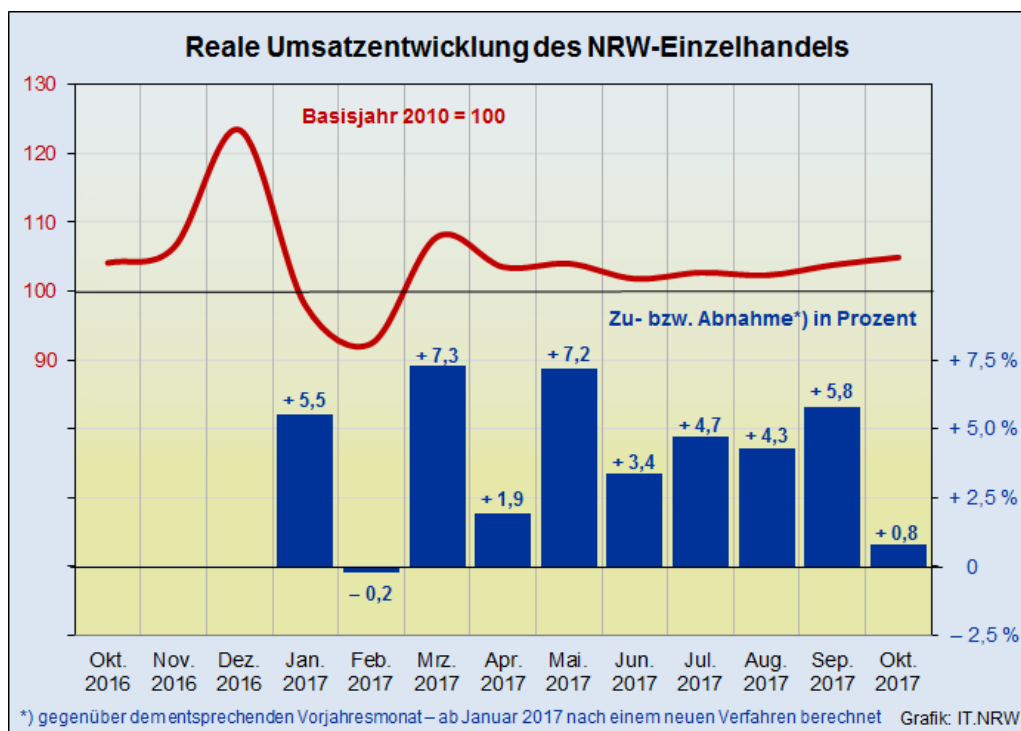


Freitag, 15. Dezember 2017

Umsätze im NRW-Einzelhandel stiegen im Oktober um 0,8 Prozent

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Einzelhandel waren im Oktober 2017 real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 0,8 Prozent höher als im Oktober 2016. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, erhöhten sich die Umsätze nominal um 2,4 Prozent.

Für die ersten zehn Monate dieses Jahres ermittelten die Statistiker für den NRW-Einzelhandel eine reale Umsatzsteigerung von 4,0 Prozent; nominal stiegen die Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 5,8 Prozent.



Tabellarische Daten der Grafik

Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Indexstand 2010 = 100
Oktober 2016		104,1
November 2016		106,3
Dezember 2016		123,4
Januar 2017	+5,5	97,9
Februar 2017	-0,2	92,4
März 2017	+7,3	107,9
April 2017	+1,9	103,5
Mai 2017	+7,2	104,0
Juni 2017	+3,4	101,8
Juli 2017	+4,7	102,7



Reale Umsatzentwicklung des NRW-Einzelhandels		
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent	Indexstand 2010 = 100
August 2017	+4,3	102,3
September 2017	+5,8	103,8
Oktober 2017	+0,8	104,9

Die Beschäftigtenzahl im Einzelhandel stieg im Oktober 2017 gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 1,6 Prozent (Vollzeitbeschäftigte: +2,1 Prozent; Teilzeitbeschäftigte: +1,3 Prozent). Die durchschnittliche Beschäftigtenzahl erhöhte sich in den ersten zehn Monaten des Jahres um 1,7 Prozent, wobei die Zahl der Vollzeitbeschäftigten um 2,1 Prozent und die der Teilzeitbeschäftigten um 1,4 Prozent stieg.

Die Ergebnisse basieren ab Berichtsmonat Juli 2017 auf einem neuen Berichtskreis. (IT.NRW)

(347 / 17) Düsseldorf, den 15. Dezember 2017

[Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel NRWs - Oktober 2017](#)